

Medienmitteilung

Datum 16. November 2017

Preisübergabe an die Gewinner 2017: Jucker Farm AG

Family Business Award

Family Business Award
p.A. Swiss Economic Forum
C.F.L. Lohnerstrasse 24
CH-3645 Gwatt (Thun)
www.family-business-award.ch
info@family-business-award.ch

Die Jucker Farm AG aus Seegräben im Kanton Zürich hat dieses Jahr den Family Business Award gewonnen. Das Familienunternehmen überzeugte die Fachjury mit seiner nachhaltigen Unternehmensführung. Gestern durfte Beat Jucker in der AMAG Uster einen VW Passat Variant GTE als Preis in Empfang nehmen.

Seit 2012 zeichnet der Family Business Award jährlich ein besonders nachhaltig geführtes Schweizer Familienunternehmen aus. Dieses Jahr standen die Röthlisberger Schreinerei AG aus Gümligen nebst der Jucker Farm AG aus Seegräben ZH und der Ramseier Holding AG aus Bern im Finale.

Die Jucker Farm AG hat die Fachjury mit ihrer Firmenkultur, dem Engagement und der nachhaltigen, innovativen Entwicklung überzeugt. Als Gewinnerin reiht sie sich bei den bisherigen Preisträgern FRAISA SA (2016), Wyon AG (2015), Entreprises et Domaines Rouvinez (2014), SIGA Holding AG (2013) und Trisa AG (2012) ein.

Alle Finalisten des Awards erhalten von der AMAG ein Fahrzeug – in diesem Jahr ist es ein VW Passat Variant GTE. Der Plug-In-Hybrid aus dem Hause Volkswagen wird die Finalisten ein Jahr lang effizient und nachhaltig begleiten, das Gewinnerunternehmen darf danach das Fahrzeug behalten. Gestern, Mittwoch, 15. November 2017, fand in der AMAG Uster die Preisübergabe an die Gewinnerin 2017 statt. Herbert Sommerhalder, Geschäftsführer der AMAG Uster, überreichte das neue Fahrzeug an Beat Jucker, Geschäftsführer Jucker Farm AG, welcher von seiner Frau Sabrina Steinmetz-Jucker und Raphael Peterhans, Betriebsleiter Spargehof, begleitet wurde.

Vom klassischen Bauernhof zur beliebten Event-Location

Die Brüder Martin und Beat Jucker wollten mit dem elterlichen Bauernhof neue Wege einschlagen. Nach gigantischen Festen mit Kürbissen und Wettrudern in ausgehöhlten Riesenkürbissen über den Pfäffikersee drohte dem schnell gewachsenen Unternehmen jedoch der Konkurs. Mit viel Energie konnte 2004 eine neue Unternehmensideologie entwickelt werden.

Die neue Strategie lenkte zurück zu den Wurzeln mit der Herstellung und dem Verkauf von qualitativ hochwertigen und nachhaltigen Produkten. Dabei wird eine breitere Diversifikation angestrebt und nebst Kürbissen pflanzen die Jucker's im Frühling Spargeln und im Sommer

Heidelbeeren an. Die landwirtschaftlichen Produkte werden in der Hofküche oder -bäckerei frisch zubereitet und in Hofläden, Hofrestaurants sowie über diverse Grosshändler verkauft.

Daneben setzt das «Jucker Business Modell» auf Naturkunst wie Kürbisausstellungen, auf Erlebnishöfe und auf Events wie Firmenausflüge oder Hochzeiten. Das Hauptziel aller Tätigkeiten sei es, die Gäste glücklich zu machen, was nur mit zufriedenen Mitarbeitenden möglich ist. Diese Tatsache wird auch mit dem Leitsatz «Einfach Freude schaffen für Generationen» betont. Dabei steht das Miteinander zwischen Natur und Mensch im Mittelpunkt.

Über den Family Business Award

Die AMAG hat den Family Business Award zu Ehren ihres Gründers und Patrons Walter Haefner ins Leben gerufen, der sich stets für eine echte und gelebte Firmenkultur eingesetzt hat. Ausgezeichnet werden besonders verantwortungsbewusste und unternehmerisch nachhaltige Familienunternehmen aus der Schweiz. Zudem verfolgt der Award den Zweck, auf die grosse volkswirtschaftliche Bedeutung von Familienunternehmen in der Schweiz aufmerksam zu machen.

Für die Wahl des siegreichen Unternehmens ist eine neunköpfige Jury verantwortlich, welche aus erfahrenen, fachlich bestens ausgewiesenen Persönlichkeiten besteht: Dr. Philipp Aerni, Direktor CCRS Universität Zürich, Roger de Weck, Generaldirektor SRG SSR, Klaus Endress, Verwaltungsratspräsident der Endress+Hauser Gruppe, Hans Hess, Präsident Swissmem, Jürg Läderach, Inhaber Confiserie Läderach AG, Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen, VR-Delegierte und Inhaberin Lenzlinger Söhne AG, Dr. Thomas Staehelin, ehem. Präsident Vereinigung der Privaten Aktiengesellschaften VPAG und Franziska Tschudi Sauber, VR-Delegierte und CEO WICOR Holding AG. Präsiert wird die Jury dieses Jahr von Ständerätin Pascale Bruderer Wyss.

Weitere Informationen: www.family-business-award.ch

Foto: Herbert Sommerhalder (rechts), Geschäftsführer AMAG Uster, übergibt den VW Passat GTE an die Jucker Farm, vertreten durch Geschäftsführer Beat Jucker und seine Frau Sabrina Steinmetz-Jucker (Mitte) und Raphael Peterhans (links), Betriebsleiter Spargelhof

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Careal Holding AG
AMAG Group
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

Careal Holding AG
AMAG Group
Roswitha Brunner
PR Manager
Telefon +41 44 269 53 04
presse@amag.ch